

How to know Qualitätsstufen

Weitere Grafiken:
vinum.eu/infografik

Deutschland



Trauben aus Deutschland, keine genaue Region, kaum Qualitätskontrollen, selten im Fachhandel

Anreicherung mit Zucker verboten, Qualität nach Mostgewicht, sechs Stufen: Kabinett, Spätlese, Auslese, Beerenlese (BA), Trockenbeerenlese (TBA), Eiswein

Aus einem der 13 Anbaugebiete, amtliche Qualitätsprüfung, Alkohol ab 11 Vol.-%

Aus einer grösseren Region («Landwein Rhein»), trocken oder halbtrocken

VDP.Klassifikationspyramide:
VDP.Grosse Lage,
VDP.Erste Lage,
VDP.Ortswein, VDP.Gutswein

Schweiz



Kantonal geregelt, Toplage, niedriger Ertrag, strenge Vorschriften

Genaues Anbaugebiet, zugelassene Rebsorten, max. Ertrag pro Hektar, Mindestalkohol, sensorische Prüfung

Geografische Herkunft z. B. Landwein Suisse, Vin de Pays Suisse

Trauben aus der Schweiz, keine genaue Region, selten im Fachhandel



Zuckeranreicherung?

DE

Ja, ausser bei Prädikatsweinen, Anreicherung max. bis 3,0%

CH

Ja, Anreicherung max. bis 1,5%



Besonderheiten

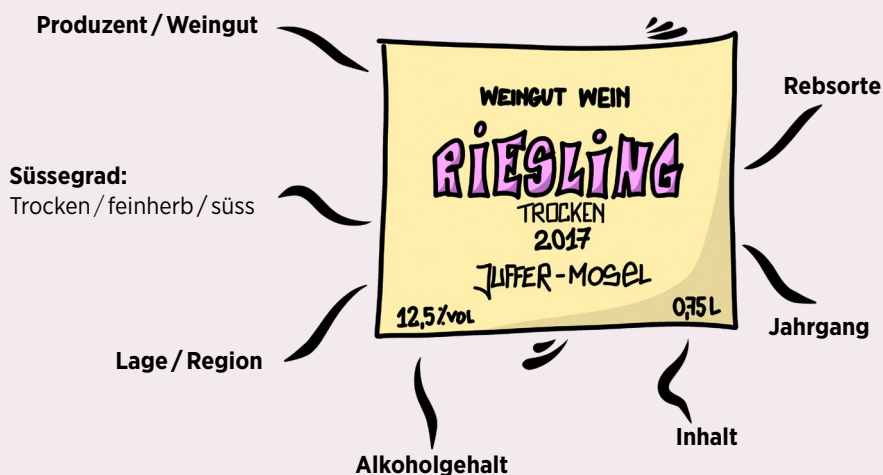
DE

Wie reif waren die Trauben?
Fokus auf Mostgewicht
Viele süsse Prädikatsweine
Weltweit einzigartiges System

CH

Woher kommt der Wein?
Fokus auf Terroir und Region
Deutlich mehr trockene Weine
International klar verständlich

Das Etikett richtig lesen



Ausserdem wichtig:



Hat der Wein ein Prädikat?



Preis:
Sehr gut: 10 – 20 € / 20 – 40 CHF
Spitze: 20 – 50 € / 40 – 80 CHF
Topweine: ab 50 € / 80 CHF